

PRESSEMITTEILUNG

Montabaur, den 29.07.2021

Glasfaser für die Verbandsgemeinde Montabaur: Die Vorvermarktung war erfolgreich – Baustart ist im August

- Erste Vorvermarktungswelle erfolgreich abgeschlossen – Glasfaser Montabaur startet Netzausbau
- Planungsphase hat begonnen - im August rollen bereits die ersten Bagger an
- Vorvermarktung in weiteren Ausbaugebieten („Cluster“) erfolgreich gestartet

Montabaur / Düsseldorf / , 28.7.2021 – Die Bürger der Verbandsgemeinde Montabaur haben entschieden: Sie wollen Gigabit Internet per Glasfaser. In den sechs Bauabschnitten, in denen die Vorvermarktungsphase der Unternehmen Glasfaser Montabaur/Meridiam und Vodafone abgeschlossen ist, haben sich im Schnitt über 40 Prozent der Grundstücks- und Gebäudeeigentümer für einen Glasfaser-Anschluss entschieden. Spitzenreiter mit den höchsten Quoten waren der Stadtteil Montabaur-Horressen und das Cluster Montabaur-Nord (u.a. Kesselwiese, Himmelfeld, Sommerwiese). Nun können die Bauarbeiten beginnen – schon im August rollen die Bagger an.

„Eine leistungsfähige Versorgung mit Gigabit Bandbreiten ist für viele Bürger und Bürgerinnen unerlässlich. Die Investitionen in die digitale Infrastruktur sind daher ein wichtiges Signal, um die Verbandsgemeinde Montabaur für die Zukunft zu rüsten. Jetzt gilt es, den Glasfaserausbau auch in den anderen für den Ausbau vorgesehenen Gebieten voranzutreiben – ich hoffe sehr, dass sich auch dort möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für einen Glasfaser-Vertrag entscheiden“, sagt der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Ulrich Richter-Hopprich.

Rolf-Peter Scharfe, Leiter Glasfaser-Kooperationen bei Vodafone: „Dass wir nun eine positive Zwischenbilanz ziehen können, freut mich sehr. Die Vorvermarktung war aufgrund der Einschränkungen durch Corona herausfordernd. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen haben wir es am Ende aber geschafft – dafür möchte ich besonders den vielen Interessenten, allen Beteiligten und den Unterstützern vor Ort danken. Jetzt werden wir gleich doppelt Volldampf geben: Einmal beim Ausbau und parallel bei den kommenden Informationsveranstaltungen in den Ausbaugebieten, die zur zweiten Welle gehören.“

Stephan Wehrmann, verantwortlich für Meridiam in Deutschland und Geschäftsführer der Glasfaser Montabaur: „Mit dem erfolgreichen Abschluss der Vorvermarktung haben wir eine ganz wichtige Hürde genommen. Der Weg in den ersten Ausbaugebieten ist nun frei, nun präzisieren wir unsere Planungen und beginnen schon bald mit dem Tiefbau. Für die Entwicklung der Verbandsgemeinde ist der Glasfaserausbau ein wichtiger Schritt. Vor uns liegt noch viel Arbeit, aber wir setzen alles daran, dass zu Beginn des nächsten Jahres die ersten Daten aus dem Internet über die hochmodernen Glasfaserleitungen zu den Kunden fließen können.“

18 Bauabschnitte, zwei Vorvermarktungswellen



Zu den Ortschaften, die zuerst ausgebaut werden, gehören Montabaur Mitte/Nord/Süd/West, Montabaur Horressen sowie Elgendorf/Eschelbach. In den Ortsgemeinden Holler, Simmern/Neuhäusel und Kadenbach wird die Vorvermarktung verlängert bis zum Ende der zweiten Vermarktungswelle.

Zu den Ortschaften und Gemeinden der zweiten Vermarktungswelle gehören darüber hinaus Boden, Ruppach-Goldhausen, Heiligenroth, Girod, Kleinholbach, Großholbach, Nentershausen, Görgeshausen, Heilberscheid, Reckenthal, Wirzenborn, Bladernheim, Ettersdorf, Nomborn, Daubach, Stahlhofen, Untershausen, Niederelbert, Oberelbert, Welschneudorf, Gackenbach, Dies, Kirchähr, Horbach und Hübingen.

Gemeinschaftsprojekt von Vodafone und Meridiam

Die Glasfasererschließung von Meridiam (vertreten durch die Glasfaser Montabaur) und seinem Partner Vodafone in der Verbandsgemeinde Montabaur erfolgt vollständig eigenwirtschaftlich, also ohne Zuschüsse der öffentlichen Hand. Während Meridiam für die Finanzierung, den Bau und die Unterhaltung des passiven Netzes verantwortlich ist, wird Vodafone das Netz an seine aktive Infrastruktur anbinden und langfristig betreiben. Vodafone setzt in der Verbandsgemeinde auf einen Mix aus neuem Glasfasernetz und bestehender Gigabit Kabelinfrastruktur in einigen Ortsgemeinden.

Medienkontakte

Glasfaser Montabaur GmbH & Co. KG

Telefon: +49 (0) 2602 67288 47/48

E-Mail: presse@glasfaser-montabaur.net

Vodafone GmbH

Telefon: +49 211 533-5500

E-Mail: medien@vodafone.com

Vodafone Deutschland

Vodafone ist einer der führenden Kommunikationskonzerne. Jeder zweite Deutsche ist ein Vodafone-Kunde – ob er surft, telefoniert oder fernsieht; ob er Büro, Bauernhof oder Fabrik mit Vodafone-Technologie vernetzt.

Die Düsseldorfer liefern Internet, Mobilfunk, Festnetz und Fernsehen aus einer Hand. Als Digitalisierungspartner der deutschen Wirtschaft zählt Vodafone Start-ups, Mittelständler genau wie DAX-Konzerne zu seinen Kunden. Vodafone ist die #1 im deutschen Mobilfunk: Kein anderes Unternehmen in Deutschland vernetzt über sein Mobilfunknetz mehr Menschen und Maschinen. Kein anderes deutsches Unternehmen bietet im Festnetz mehr Gigabit-Anschlüsse an als die Düsseldorfer. Und kein anderer Konzern hat mehr Fernseh-Kunden im Land.

Mit über 57 Millionen Mobilfunk-Karten, fast 11 Millionen Breitband-, 13,5 Millionen Fernseh-Kunden und zahlreichen digitalen Lösungen erwirtschaftet Vodafone Deutschland mit seinen rund 16.000 Mitarbeitern einen jährlichen Gesamtumsatz von etwa 12 Milliarden Euro.

Als Gigabit-Company treibt Vodafone den Infrastruktur-Ausbau in Deutschland voran: Heute erreicht Vodafone in seinem bundesweiten Kabel-Glasfasernetz fast 24 Millionen Haushalte, davon über 22 Millionen mit Gigabit-Geschwindigkeit. Bis 2022 wird Vodafone zwei Drittel aller Deutschen mit Gigabit-Anschlüssen versorgen. Mit seinem 4G-Netz erreicht Vodafone mehr als 98% aller Haushalte in Deutschland. Vodafone's Maschinennetz (Narrowband IoT) für Industrie und Wirtschaft funkt auf fast 97% der deutschen Fläche. Seit Mitte 2019 betreibt Vodafone auch das erste 5G-Netz in Deutschland und erreicht damit rund 16 Millionen Menschen. 2021 wird Vodafone 5G für 30 Millionen Menschen ausbauen.

Vodafone Deutschland ist mit einem Anteil von rund 30% am Gesamtumsatz die größte Landesgesellschaft der Vodafone Gruppe, einem der größten Telekommunikationskonzerne der Welt. Vodafone hat weltweit über 300 Millionen Mobilfunk-Kunden, mehr als 27 Millionen Festnetz-Kunden, über 22 Millionen TV-Kunden und verbindet mehr als 118 Millionen Geräte mit dem Internet der Dinge.

Vodafone vernetzt Menschen und Maschinen weltweit. Und schafft damit eine bessere Zukunft für alle. Denn: Technologie ebnet den Weg für ein digitales Morgen. Dafür arbeitet Vodafone daran, sein Geschäft nachhaltig zu betreiben und die Umwelt zu schützen. Vodafone nutzt Grünstrom, elektrisiert seine Fahrzeugflotte, setzt auf eine grüne Lieferkette und stellt sicher, dass 100% seiner Netztechnik wiederverwendet, weiterverkauft oder recycelt wird.

Diversität ist in der Unternehmenskultur von Vodafone fest verankert und wird durch zahlreiche Maßnahmen gefördert. Dazu zählen Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf ebenso wie Netzwerke für Frauen, Väter oder LGBT's bis hin zu Diversitäts-Schulungen für Führungskräfte. Vodafone respektiert und wertschätzt alle Menschen: unabhängig von ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Glauben, Kultur oder Religion.

Weitere Informationen: www.vodafone-deutschland.de oder www.vodafone.com.

*Gender-Hinweis:

Lediglich aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird häufig nur die grammatikalisch männliche Form verwendet. Gemeint sind stets Menschen jeglicher geschlechtlicher Identität.

Meridiam

Meridiam ist ein global agierender Infrastrukturinvestor, -entwickler und -manager, der auf die Entwicklung und den langfristigen Betrieb von nachhaltigen Infrastrukturen spezialisiert ist. Dabei agiert Meridiam entlang der vier wesentlichen Infrastruktursektoren: Soziale Infrastruktur (z.B. Krankenhäuser), Energie (z.B.

Solkraftwerke), Transport (z.B. Eisenbahninfrastruktur) sowie digitale Infrastruktur (z.B. Glasfasernetze). Die Projekte werden zumeist gemeinsam mit der öffentlichen Hand realisiert.

Meridiam wurde 2005 von Thierry Déau mit dem Ziel gegründet, durch Kooperationen zwischen dem öffentlichen und privaten Sektor Infrastrukturen zu entwickeln, die die Lebensqualität der Menschen nachhaltig verbessern. Seit Gründung der Gesellschaft wurden mehr als 70 Infrastrukturprojekte realisiert und hierfür gemeinsam mit Partnern ca. 55 Mrd. EUR investiert. Regionale Schwerpunkte dieser Projekte sind Europa, Nordamerika und Afrika.

Das Unternehmen Meridiam besteht aus einem spezialisierten Managementteam, das über ein tiefes Verständnis des öffentlichen und des privaten Sektors verfügt und die Fähigkeit besitzt, komplexe technische Sachverhalte zu verstehen und zu managen. Meridiam verfügt über Niederlassungen in Addis Abeba, Amman, Dakar, Istanbul, New York, Luxemburg, Paris, Toronto und Wien und beschäftigt 250 Mitarbeiter, davon 110 in Projektunternehmen.

Die Berücksichtigung der höchsten sozialen und ökologischen Standards bei der Entwicklung und dem Betrieb der Projekte hat für Meridiam höchste Priorität. Um diesen Anspruch zu untermauern, hat Meridiam Ende des Jahres 2019 seine Unternehmensform in die in Frankreich neu geschaffene Unternehmensform einer „sinnstiftenden Unternehmung“ umgewandelt. Mit diesem Schritt rücken soziale und ökologische Aspekte bei Investitionsentscheidungen noch stärker in den Fokus.

Die Kultur von Meridiam lässt sich wie folgt zusammenfassen:

- **Wir handeln für zukünftige Generationen** und treffen heute Entscheidungen, die nachhaltig und langfristig relevant sind.
- **Wir setzen uns für die Umwelt ein** und haben uns dazu verpflichtet, mögliche negative Risiken auf unsere Umwelt zu begrenzen und zu kontrollieren.
- **Wir agieren als lokaler Akteur** und pflegen einen regelmäßigen und konstruktiven Dialog mit öffentlichen und privaten Akteuren sowie der Bevölkerung vor Ort.
- **Wir halten unsere Versprechen** und verpflichten uns, die Projektkosten und Verzögerungen zu kontrollieren.
- **Wir gehen weiter** und engagieren uns aktiv an der Entwicklung und Gestaltung der Gemeinschaft.
- **Wir sind begeistert von dem**, was wir tun, und wir sind stolz darauf, unsere Vision, unseren Ehrgeiz und unsere Erfahrung zu teilen.